



Wie viel Wechselgeld bleibt übrig?

Hugo: „Backen voll Wissen!“

Name: _____

Fragen

1. Ein Heft kostet drei Euro. Du bezahlst fünf Euro. Wie viel kommt zurück?

.....

2. Wie heißt das Geld, das du zurückbekommst?

.....

3. Ein Ball kostet sechs Euro. Du bezahlst zehn Euro. Wie viel Wechselgeld ist das?

.....

Malfeld

Male Spielgeldkarten mit einem, zwei und fünf Euro.

Für Erwachsene

- Spielgeld statt echtem Geld. Für das Spiel reichen bemalte Papierkarten mit 1, 2, 5 und 10. Echtes Münzgeld ist für Erstklässler zwar reizvoll, kleine Münzen sind aber verschluckbar – bei jüngeren Geschwistern besser ganz weglassen.
- Weiterzählen laut mitsprechen lassen. Der Trick wird erst sicher, wenn das Kind beim Preis startet und die Schritte mitzählt: „drei ... vier, fünf – zwei Schritte, zwei Euro.“ Die Finger dürfen helfen.
- Immer die Probe machen. Preis und Wechselgeld zusammenlegen und nachzählen. So merkt das Kind selbst, ob das Ergebnis stimmt – und begreift die Umkehraufgabe nebenbei.
- Nur Fälle, die aufgehen. Zu Beginn immer mit mehr bezahlen lassen, als die Ware kostet, und im Zahlenraum bis 10 bleiben. Fälle wie „sechs Euro bezahlt, Ball kostet zehn“ verwirren jetzt noch.

- Beim echten Einkauf anknüpfen. An der Kasse darf das Kind raten, wie viel zurückkommt, bevor der Betrag auf dem Display steht. Richtig oder falsch ist dabei egal – das Schätzen zählt.